



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

SZYMANSKI LOBT WETTBEWERB "WOHNEN - ARBEITEN - LEBEN IN DER STADT" 2006 AUS

22.02.2006 Fachinformation

Nach dem Erfolg des in 2004 erstmals durchgeführten Innenstadtwettbewerbs startet Infrastrukturminister Frank Szymanski jetzt einen zweiten Innenstadt-Wettbewerb, der in 2006 unter dem Titel "Wohnen - Arbeiten - Leben in der Stadt" steht. Prämiert werden bereits realisierte Beispiele und Projekte, die einen dauerhaften Zuwachs an Bewohnern, Einzelhandel und Gewerbe, Besuchern und Gästen zur Folge haben. Der Wettbewerb wolle Projekte und innovative Ansätze für Wohnen in der Innenstadt und neue Strategien zur Stärkung von Innenstädten würdigen, so Szymanski. Eine der wichtigsten Aufgaben der Landesregierung in dieser Legislatur bleibe, die Folgen des demografischen Wandels in den Städten abzufedern. Ziel der Förderpolitik sei es, die Städte lebenswert zu gestalten. Das Motto des Wettbewerbes unterstreiche, dass ein Zusammenwirken unterschiedlichster Akteure auf allen Ebenen – öffentliche Hand, Wirtschaft und Bürger – für die Stärkung der Stadtzentren erforderlich sei. Wettbewerbsbeiträge aus folgenden Themenkomplexen können eingereicht werden: Einzelhandel, Innenstadt- und Standortmarketing Arbeitsplätze in der Innenstadt Öffentlicher Raum Freizeit und Tourismus Kultur und Bildung Innenstadt als Wohnort Bildung von Wohneigentum Als Wettbewerbsbeiträge können realisierte oder vor der Realisierung stehende Vorhaben zur Stärkung der Innenstädte eingereicht werden. Die Preissumme beträgt insgesamt 25.000 Euro. Um die besondere Bedeutung bürgerschaftlichen Engagements für die Stadtentwicklung herauszustellen, sollen Projekte ohne "professionellen" Hintergrund mit einem Sonderpreis ausgezeichnet werden. Die Wettbewerbsbeiträge sind bis zum 21. April 2006 einzureichen. Informationen zum Wettbewerb finden sich im Internet unter www.zukunft-innenstadt.de.

<https://bbu.de/beitraege/szymanski-lobt-wettbewerb-wohnen-arbeiten-leben-der-stadt-2006-aus>